

[5966.] Lebensstellung sucht ein seit 13 Jahren im Buchhandel thätiger, militärfreier, unverheiratheter Gehilfe, evangel. Confession, welcher mit allen in der Branche vorkommenden Arbeiten durchaus vertraut ist.

Betreffender ist ein schneller Arbeiter, besitzt eine gute Schulbildung, umfassende Literatur- u. Sprachkenntnisse, ist gewandt im Verkehr mit dem Publicum und befähigt, den Chef in jeder Weise selbständig zu vertreten resp. ein Geschäft selbständig zu leiten, worüber er sich durch vorzügliche Zeugnisse u. Referenzen ausweisen kann.

Gegenwärtig bekleidet derselbe den ersten Sortimentsposten in einer der lebhaftesten Sortimentshandlungen Norddeutschlands, welcher ihm jedoch unter den obwaltenden Verhältnissen nicht die Garantie zu der angestrebten Lebensstellung bietet. Der Antritt kann zum 1. April, 1. Juli oder noch später erfolgen.

Offerten werden unter Chiffre T. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[5967.] Ein junger Mann, — militärfrei — der bereits verschiedene erste Stellen als Antiquar bekleidet hat, auch im Sortiment erfahren ist und gute Kenntnisse der alten und neuern Sprachen besitzt, sucht jetzt oder später eine Stelle in einem großen Antiquariate. Gef. Offerten unter X. X. Antiquar durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[5968.] Für einen jungen Mann, der im 2. Jahre bei mir zu meiner Zufriedenheit als Gehilfe arbeitet, suche ich anderweitig Stellung. Ich kann denselben als durchaus treu und fleißig empfehlen. Antritt könnte event. gleich erfolgen.
Rob. Hofer in M.-Glabach.

[5969.] Ein junger Buchhändler mit guter Bildung und soliden Charakters sucht zur weiteren Ausbildung eine Volontärstelle, am liebsten in der französisch. Schweiz. Gef. Offerten erbittet direct
Theodor Schulze in Hannover.

[5970.] Ein junger Gehilfe sucht zum 1. April oder später Stellung in einem Leipziger Verlagsgeschäfte, event. auch zur Aushilfe. Näheres brieflich oder mündlich. — Gef. Offerten unter A. Z. 2000. befördert die Exped. d. Bl.

[5971.] Ein Gehilfe, mit allen im Verlags- und Commissionsgeschäft vorkommenden Arbeiten vertraut, gegenwärtig auf dem Comptoir einer Buchdruckerei thätig, sucht dauernde Stelle. Gef. Offerten unter E. F. # 5. durch C. A. Koch's Verlag in Leipzig.

[5972.] Ein älterer, mit allen im Buchhandel vorkommenden Manipulationen vertrauter, mit Sprachkenntnissen ausgerüsteter Buchhändler sucht früher oder später eine erste Gehilfen- oder Geschäftsführerstelle, am liebsten in Berlin. Suchender war lange Jahre in den ersten Firmen des In- u. Auslandes thätig, in den letzten Jahren Besitzer einer Buchhandlung.

Beste Empfehlungen stehen ihm zur Seite. Selbständige und dauernde Stelle erwünscht. Offerten bitte unter W. H. an mich zu senden.
Leipzig.
G. Reßler.

[5973.] Ein militärfreier Gehilfe, der mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten völlig vertraut ist und der in jeder Beziehung als ein äusserst fleissiger und strebsamer junger Mann empfohlen wird, sucht zum 1. April cr. Engagement.

Gef. Offerten bitte ich mir unter O. B. # 16. zu übersenden.

F. Volckmar in Leipzig.

[5974.] Für Berlin. — Ein militärfreier Gehilfe mit ausgezeichneten Zeugnissen, seit 8 J. im Buchhandel, davon die letzten 3 als 1. Sort. einer bedeutenden Universitätsbuchhdlg. u. jetzt in einem großen Berliner Verlage thätig, sucht per 1. April, am liebsten im Sort., Stellung. Gef. Off. d. Kreuzkamp in Berl., Nieder-Wallstr. 15.

Belegte Stellen.

[5975.] Den Herren, welche sich um die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle bewarben, theile ich unter freundlichem Dank mit, daß dieselbe besetzt ist.

Hamburg, 3. Februar 1883.

Hermann Seippel.

[5976.] Den Herren Bewerbern um die unter B. # 27. offerirte Gehilfenstelle zur gefälligen Notiznahme, daß dieselbe nunmehr besetzt ist.

Gütigst gesandte Photographien erfolgen direct zurück.

Bermischte Anzeigen.

Das Echo.

Wochenschrift für Politik, Litteratur, Kunst u. Wissenschaft.

[5977.] Zu wirksamer Bekanntmachung von literarischen Neuigkeiten im In- und Ausland ist das „Echo“ ganz besonders geeignet.

Ich berechne die viergespaltene Petitzeile mit 40 % und 10% Rabatt. Bei Wiederholungen Mehr Rabatt.

Für die Rubrik „Litteratur“ ersuche ich die Herren Verleger möglichst frühzeitig Notizen einsenden zu wollen. Für die Abtheilung „Leseerträge“ sind mir Aushänggebogen sehr erwünscht. Die hierin mit Angabe der Quelle und des Verlegers veröffentlichten Auszüge bilden eine äusserst wirksame Reclame.

Berlin S. W., Dessauer Str. 12.

J. H. Schorer.

Disponenden

kann ich laut meiner Notiz auf Rem.-Factur diesmal unter keinen Umständen gestatten. Ich werde mich vorkommenden Falls auf diese Anzeige berufen.

Braunschweig, Anfang Februar 1883.

George Westermann.

Literarische Arbeiten.

[5979.] Anfertigung von Aufsätzen populärwissenschaftlichen Inhalts für Zeitschriften, Lesen von Correcturen wissenschaftlicher Werke, Anfertigung von Uebersetzungen aus dem Französischen, Englischen, Italienischen, Spanischen, Russischen, Ungarischen übernimmt ein Realschullehrer (Naturhistoriker), der Krankheit halber Stellung aufgab. Offerten unter P. S. postlagernd Crossen u/Oder erbeten.

[5980.] Zu dem Werke:

Die Kunstschatze Italiens.

In geographisch-histor. Übersicht

geschildert von

Carl von Lützwow.

Mit Radirungen

von

L. H. Fischer, E. Forberg, P. Halm, W. Krauskopf, L. Kühn, D. Raab, K. v. Siegl, W. Unger, W. Wörnle u. A.

und zahlreichen Textillustrationen.

besitze ich noch eine grössere Anzahl

illustrirter Prospective,

welche ich dem Sortimentsbuchhandel gratis zur Verfügung stelle.

Durch sorgfältige Versendung derselben an feine Kundschaft würden sich gewiss noch viele Abonnenten gewinnen lassen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart.

J. Engelhorn.

Minden-Lübbecker Kreisblatt.

Auflage 6300. Preis der Petitzeile 10 s. [5981.]

Bei der allgemeinen Verbreitung und Beliebtheit dieses Blattes im hiesigen und den Nachbar-Kreisen, der Provinz Westphalen, Hannover, Fürstenthum Schaumburg-Lippe etc. sind Anzeigen aller Art von bester Wirkung.

Blätter

für

populäre Rechtswissenschaft.

Auflage 2000. Preis der Petitzeile 40 s.

Die günstige Aufnahme und stetig wachsende Auflage dieses zeitgemässen Unternehmens sichern den Inseraten guten Erfolg.

Wir bitten diese, in der That brillanten Publicationsmittel bei der Versendung Ihrer Inserate nicht zu übersehen; selbst ein kleiner Versuch wird Sie vom guten Erfolge überzeugen. Von obigen, an und für sich schon sehr niedrigen Preisen gewähren wir dem Buchhandel

25 % Rabatt.

Hochachtungsvoll

Minden i. W.

J. C. C. Bruus' Verlag.

J. Scheible's Antiqu. in Stuttgart.

[5982.] Wir sind stets Käufer von Auflageresten und Partien zu herabgesetzten Preisen, besonders besserer illustrirter Werke, Prachtwerke und solcher aus dem Gebiete der Cultur- und Sittengeschichte, auch wissenschaftliche Werke.

Wir bitten um gef. Einsendung von Baarofferten, die immer umgehende Beantwortung finden.

Stuttgart, Januar 1883.

J. Scheible's Antiquariat.

[5983.] Theodor Fischer's medicinische Buchhandlung in Berlin N.W., Dorotheenstr. Nr. 8, ersucht die H. Verleger von Werken über „Leichen-Balsamirung und -Conservirung“ um Titelangabe gef. direct.